

## Kath. Martinskirche

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/131079245019/>

ID: 131079245019

Datum: 15.03.2023

Datenbestand:

Restaurierung

### Objektdaten

<b>Straße:</b>	Kirchbergstraße
<b>Hausnummer:</b>	1
<b>Postleitzahl:</b>	78661
<b>Stadt-Teilort:</b>	Irslingen
<b>Regierungsbezirk:</b>	Freiburg
<b>Kreis:</b>	Rottweil (Landkreis)
<b>Gemeinde:</b>	Dietingen
<b>Wohnplatz:</b>	Irslingen
<b>Wohnplatzschlüssel:</b>	8325011008
<b>Flurstücknummer:</b>	— keine
<b>Historischer Straßename:</b>	— keiner
<b>Historische Gebäudenummer:</b>	— keine

### Lage des Wohnplatzes



### Fotos

— keine

### Objektbeziehungen

— keine

### Umbauzuordnung

— keine

### Weitere Objekte an diesem Wohnplatz

- Mesnerhaus, Maria Hocheim 1 (78661 Dietingen-Irslingen)
- Wallfahrtskapelle Maria Hochheim, Maria Hochheim 2 (78661 Dietingen-Irslingen)

### Bauphasen

**Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:**

Die heutige Kirche St. Martin wurde 1865 anstelle einer gotischen Kirche errichtet. Aus dem Jahr 1880 stammen die 14 Kreuzwegstationen, die halbkreisförmig um die Ostseite der Kirche gestellt sind.

**1. Bauphase:**  
(1865) Erbauung (a)

**Betroffene Gebäudeteile:**  keine

**Lagedetail:**

- Siedlung
- Dorf

**2. Bauphase:**  
(1880) Kreuzwegstationen

**Betroffene Gebäudeteile:**  • Ausstattung

**3. Bauphase:**  
(1937) Innenrenovierung; dabei wird der Hochaltar durch ein übergroßes Kreuz ersetzt.

**Betroffene Gebäudeteile:**  • Ausstattung

**4. Bauphase:**  
(1976) Umgestaltung von Tabernakel, Altar und Chorraum.

**Betroffene Gebäudeteile:**  • Ausstattung

**Bauwerkstyp:**

- Sakralbauten
- Kirche, allgemein

 **Besitzer:in**

 keine Angaben

 **Zugeordnete Dokumentationen**

• Restauratorische Untersuchungen

 **Beschreibung**

**Umgebung, Lage:** In der Ortsmitte von Irslingen, mit der westlichen Giebelseite zur Kirchbergstraße stehend. Nach Osten durch die 14 Kreuzwegstationen eingerahmt.

**Lagedetail:**

- Siedlung
- Dorf

**Bauwerkstyp:**

- Sakralbauten
- Kirche, allgemein

**Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):** Langhaus mit Satteldach, nach Osten im eingezogenen, dreiseitig geschlossenen Chor endend; an der Westgiebelseite mittig leicht vortretender Turm aus Sandsteinquadern, mit Spitzhelm und vierseitig

auskragenden Giebeln bekrönt; Fassade durch Rundbogenfenster, Pilaster und Zahnfrieze aus Sandstein hervorgehoben.

**Innerer Aufbau/Grundriss/  
Zonierung:**

Dreischiffiges Langhaus mit Holzdecke, Mittelschiff und Seitenschiffe durch rechteckige Pfeiler getrennt.

**Vorgefundener Zustand (z.B.  
Schäden, Vorzustand):**

— keine Angaben

**Bestand/Ausstattung:**

— keine Angaben



**Konstruktionen**

**Konstruktionsdetail:**

- Dachform
  - Satteldach
  - Turmhelm

**Konstruktion/Material:**

— keine Angaben